

Fachtag »kulturelle Praxis«

Ideen zum Leben erwecken - Abenteuer Transformation

07.03.2024



HERBARTGYMNASIUM

OLDENBURG



Das Herbartgymnasium in Oldenburg, 1844 als städtische höhere Bürgerschule gegründet, nimmt seit Februar 2023 als erstes Oldenburger Gymnasium zusammen mit seinem Kulturpartner, dem städtischen Kulturbüro, am dreijährigen Programm „Schule durch Kultur“ teil.

Haltung entwickeln
Gemeinschaft erleben
Offenheit pflegen

...unter diesen Maximen entwickelt das Herbartgymnasium seine pädagogische und unterrichtliche Arbeit. Wertschätzung sozialer Regeln und demokratischer Werte, Toleranz und Fairness im Umgang, kritisches Denken und Zivilcourage, gesunde Lebensführung, interkulturelle Kompetenz, ein ressourcenschonendes Verhalten werden nahegebracht, wobei der Unterrichtsstoff möglichst lebensnah und anschaulich vermittelt werden soll. Die Lernenden werden mit Methoden vertraut gemacht, die die Teamfähigkeit der Schülerinnen und Schüler fördern. Für das lehrende Personal am Herbartgymnasium gilt, einen regen fachlichen und pädagogischen Austausch zu führen, den Unterricht für Kolleginnen und Kollegen und nach außen zu öffnen sowie regelmäßig an Fortbildungen teilzunehmen.

Vor diesem Hintergrund freut sich das HGO besonders auf alle Teilnehmenden des Fachtags „Kulturelle Praxis“.

Fachtage im Rahmen von SCHULE:KULTUR!

Die Fachtage sind praktische Workshopformate für das gesamte Kollegium. Sie richten sich an Lehrkräfte aller Fächer sowie alle im Projekt beteiligten Kulturpartner*innen.

Der Schwerpunkt der Fachtage liegt immer auf dem eigenen (künstlerischen) Schaffen, im Unterschied zu Fortbildungen, bei denen es um die Vermittlung von Methoden oder „Unterrichtsrezepten“ geht. Zahlreiche Workshops bieten den entsprechenden Rahmen und die Inspiration für kreatives und künstlerisches Tun. Gleichzeitig wird Raum gegeben, um die erlebten ästhetischen Erfahrungen zu reflektieren und Überlegungen zur Anwendung im Unterricht anzustellen.

In ganztägigen Kursen werden Sie sich mit verschiedenen künstlerischen Prinzipien und Arbeitsweisen auseinandersetzen und fachbezogene Inhalte durch die „Brille der Kultur“ betrachten.

Abschließend ist durch Werkstatteinblicke die Möglichkeit gegeben, an den Arbeitsweisen und Ergebnissen anderer Workshops teilzuhaben.

Kursbeschreibungen

Es werden vier Kurse parallel angeboten, die jeweils über den ganzen Tag andauern. Bitte beachten Sie die Materialvorgaben, bzw. die technischen Voraussetzungen der Kurse. Bei Fragen wenden Sie sich gerne an Andrea Loher über loher@iserv-marianum.de.

Gemeinsamer Beginn

Alle Teilnehmenden des Fachtages werden eingeladen, gemeinsam den Anfang einer neuen Geschichte zu erfinden und szenisch umzusetzen. Die Teilnahme ist freiwillig, Zuschauen ebenso möglich.

Kurs 1: TinkerCAD: Einstieg in 3D-Modeling für Kinder und Jugendliche

Im virtuellen Raum ist alles möglich! Luftschlösser hochziehen, Lebensmobile konstruieren, Stadtgärten anlegen, Hilfsroboter bauen: Mit 3D-Modeling lassen sich Ideen und Utopien visualisieren! Die Software TinkerCAD gibt einen sehr einfachen Zugang zu virtuellem dreidimensionalem Gestalten, der auch für Kinder ab etwa 8 Jahren und vor allem für die Nutzung in größeren Gruppe gut geeignet ist. 3D-Modeling lässt sich fächerübergreifend mindestens für Kunst, Mathematik und Informatik nutzen. Die Fortbildung erklärt die Bedienung der browserbasierten Software und die Einrichtung und Anwendung für Klassen oder kleinere Gruppen. Wir probieren an kleinen praktischen Übungen aus und schauen Struktur und Ergebnisse einer erprobten Praxiseinheit an.

Georg Lisek, Leiter Digitale Projekte
Oldenburger Kunstschule e.V.

Zielgruppe: alle Interessierten

Material: Computer werden gestellt, wer möchte kann gerne einen Speicherstick mitbringen

Kurs 2: **Die Magie der Pflanzenfarben**

Ob im Garten, in der Küche oder am Straßenrand, es gibt unfassbar viele Pflanzen sowie Obst- und Gemüsesorten, aus denen Pflanzenfarben hergestellt werden können. Im Unterschied zu synthetischen haben Naturfarben eine unnachahmlich sinnliche, lebendige und leuchtende Wirkung. Kinder lieben es mit Farben zu experimentieren, zu mischen, zu klecksen, zu matschen... und mit Holz, Sträuchern oder Ton sinnliche Erfahrungen zu sammeln. Naturmaterialien erweitern das Werkstoffspektrum um ein Vielfaches, sind kostengünstig und bieten eine Fülle an erlebnisorientierten Gestaltungsmöglichkeiten.

In dieser Fortbildung verbinden wir diese Elemente, tauchen in kreative Prozesse ein und lassen uns von der Magie der Pflanzenfarben inspirieren.

Annekathrin Scheer und Sebastian Neubert
Oldenburger Kunstschule e.V.

Zielgruppe: Alle Menschen, die Lust haben, den Pflanzenfarben zu entdecken und vielleicht für eigene Projekte zu nutzen

Material: Kleidung, die notfalls Flecken abkriegen darf

Kurs 3: **Geschichten erfinden – mit Geschichten kreativ weiterarbeiten: Theater Direkt**

Wir arbeiten mit der zu Beginn der Veranstaltung im Plenum entstandenen Geschichte weiter und lassen uns von ihr zu weiteren Ergebnissen inspirieren. Anschließend gibt der Workshop eine Einführung in die Spielleitung eines Theater Direkt. Das Prinzip der offenen Fragetechnik lässt sich auf viele Situationen und Prozesse übertragen.

Die Form des „Instant Theatre“ wurde zu Beginn der Siebzigerjahre des 20. Jahrhunderts in England von R.G. Gregory und seiner Gruppe „Word And Action“ entwickelt. Sie leitet sich vom afrikanischen „Storytelling“ ab und wurde als "nicht direktive Form" zugleich als theaterpädagogische Methode wie auch als öffentliche Theaterform eingesetzt. Aufgrund der einfachen Spielregeln ("Alle Antworten sind wahr".) entsteht aus den Zurufen und Antworten der Zuschauer eine gemeinsame eigene Geschichte, die dann gemeinsam gespielt wird. (Vgl.: Hippe, Eva und Lorenz; Theater Direkt – das Theater der Zuschauer, Deutscher Theaterverlag)

Lorenz Hippe, Dipl. Theaterwissenschaftler, Theaterpädagoge, Dramaturg, Autor

Zielgruppe: Für alle Schularten und Altersgruppen, fächerübergreifend. (Min. 5, max. 25 TN)

Material: Bequeme Kleidung

Kurs 4: Die ‚Spurensuche‘ - Kreative Lebens- und Berufsorientierung

Die Berufsorientierung lädt dazu ein, gemeinsam in einen kreativen Prozess einzutauchen! „Wer bin ich?“ „Was ist mir wichtig und interessiert mich?“ „Was sind meine Stärken?“ sind drei Leitfragen des Angebotes „Spurensuche“, der LKJ Niedersachsen, Träger im FSJ Kultur und im FSJ Politik.

Ziel des Workshops ist es, unter fachlicher, wertschätzender und ressourcenorientierter Begleitung eine genauere Vorstellung zu bekommen, wohin es perspektivisch gehen kann - sowohl für die Teilnehmenden selbst als auch in der Arbeit mit Jugendlichen ab 13 Jahren.

Durch die eigene Anwendung der kreativen Methoden gewährleisten wir, dass die Wiederverwendung reflektiert und transparent ist. Im Workshop werden die Methoden aus unserer Spurensuche, dem Konzept für Berufsorientierung, ausprobiert und besprochen. Darüber hinaus wird der theoretische Hintergrund der Inhalte skizziert und die Herangehensweise wird erläutert.

Anne Machnik

Servicestelle Berufsorientierung

Landesvereinigung Kulturelle Jugendbildung Niedersachsen e. V. (LKJ)

Zielgruppe: Für alle, die die Methoden selbst ausprobieren möchten und somit den eigenen Methodenkoffer ergänzen möchten, um die Methoden in der Weiterarbeit mit Jugendlichen gut anzuwenden.

Material: Wird gestellt.

Ab sofort sind Anmeldungen zum Fachtag in Oldenburg unter folgendem Link möglich.
Fachtag Oldenburg, 07.03.2024

<https://www.bundesakademie.de/programm/details/kurs/sk24-06/>

Beachten Sie bitte, dass Sie sich nur für einen Kurs anmelden können und Sie im Freitextfenster den Kurs eintragen müssen.

Geben Sie gerne einen zweiten Wunsch an, da bei einigen Kursen die Plätze begrenzt sind.

Anmeldeschluss: 21.02.2024

Schule:Kultur!-Fachtag Oldenburg
Ideen zum Leben erwecken - Abenteuer Transformation
07.03.2024

Zeit	Kurs 1	Kurs 2	Kurs 3	Kurs 4
ab 9:00	Ankunft Aula (Anmeldung, Fotofreigabe, Begrüßung und Kaffee)			
9:45	Theater direkt – Allgemeine Einstimmung Lorenz Hippe			
10:15	TinkerCAD: Einstieg in 3D-Modeling für Kinder und Jugendliche Georg Lisek	Die Magie der Pflanzenfarben Annekathrin Scheer und Sebastian Neubert	Geschichten erfinden – mit Geschichten kreativ weiterarbeiten: Theater Direkt Lorenz Hippe	Die ‚Spurensuche‘ - Kreative Lebens- und Berufsorientierung Anne Machnik
12:15	Mittagessen und Pause			
13:15	Fortführung des Workshops	Fortführung des Workshops	Fortführung des Workshops	Fortführung des Workshops
15:15	Abschluss im Plenum: Einblicke in die Workshops und Evaluation			
ca. 15:30	Ende der Veranstaltung			

Anfahrt

Herbartgymnasium
Herbartstraße 4
26122 Oldenburg





Quellen:

<https://www.google.com/maps/place/Herbartgymnasium+Oldenburg/@53.1401216,8.206528,15z/data=!4m6!3m5!1s0x47b6dfa69f5d858f:0x1e8b2bef46658616!8m2!3d53.1401216!4d8.206528!16s%2Fg%2F11sh27vmd9?entry=ttu>, aufgerufen am 2.12.2023